Objekt:	Landschaftsstudie / abstrakte Farbkoposition
Museum:	Harzmuseum Wernigerode Klint 10 38855 Wernigerode (0 39 43) 65 44 20 olaf.ahrens@wernigerode.de
Sammlung:	Malerei
Inventarnummer:	K 1788

Beschreibung

In hellen, freundlichen Farben skizziert Bober eine Landschaft. Auf der Rückseite befindet sich eine weitere Skizze, die abstrakt expressionistisch anmutet.

Hans Joachim Bober wurde 1908 in Berlin geboren. Er studierte an der Staatlichen Kunstschule Berlin bei G.W. Roessner, Konrad Kardoff und Bernhard Hasler. Ab 1934 war er als Kunsterzieher in Wernigerode tätig. Er leistete Kriegsdienst und wurde 1942 kriegsbeschädigt. Danach war er bis 1950 freischaffend tätig. Im Anschluss daran arbeitete er wieder als Kunsterzieher in Wernigerode. In die Bundesrepublik Deutschland siedelte er im Jahr 1961 über. Er übte den Beruf des Kunsterziehers in Minden aus. Nachdem er in den Ruhestand getreten war, verlegte er 1976 seinen Wohnsitz nach Berlin. Er war an vielen Ausstellungen beteiligt, zum Beispiel in Berlin, Minden und Apeldoorn.

Grunddaten

Material/Technik:	Öl auf Malplatte / Malerei
Maße:	Höhe: 27 cm, Breite: 41 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	
	wer	Hans-Joachim Bober (1908-2011)
	wo	

Schlagworte

- Gemälde
- Landschaft

- Landschaftsskizze